

Waldkraiburg

Baudenkmäler

- D-1-83-148-1** **Asbach 33.** Stadel, Ostflügel eines Vierseithofes, zweitenniger Flachsatteldachbau mit Bohlenwand und Bundwerk, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-148-2** **Asbach 35 a.** Getreidekasten, eingeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-148-4** **Ebing 92.** Hütte eines ehem. Dreiseithofs, Flachsatteldachbau mit Bundwerk über massivem Erdgeschoss, bez. 1804.
nachqualifiziert
- D-1-83-148-5** **Ebing 99.** Stadel, querstehender, beidseitig verkürzter Bundwerkstadel mit Flachsatteldach, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-148-6** **Ebing 102; Ebing 97b.** Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Kniestock, Wohnteil verputzt, ehem. gewölbter Wirtschaftsteil mit Bundwerk-Obergeschoss, 1. Drittel 19. Jh.; quer stehender Bundwerk-Stadel, Ständerbohlenstadel mit Flachsatteldach, massivem Sockelgeschoss und Bundwerk, bez. 1704, nach Osten verlängert, bez. 1829.
nachqualifiziert
- D-1-83-148-7** **Ebing 105.** Mitterstallhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, massivem Sockel bzw. Stallteil, Bundwerk und profilierten Bügen, im Kern 1786.
nachqualifiziert
- D-1-83-148-28** **Ebing 108.** Ehem. Pfarrhaus, erdgeschossiger Walmdachbau mit Putzgliederung, von Theo Lechner und Fritz Norkauer, 1922.
nachqualifiziert
- D-1-83-148-8** **Ebing 113.** Kath. Filialkirche St. Martin, gotischer Saalbau mit eingezogenem Polygonalchor und Westturm, 1. Hälfte 15. Jh., im 18. Jh. barockisiert, Turmoberteil 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-1-83-148-26** **Falkenring 1; Falkenring 3; Falkenring 5; Falkenring 6; Falkenring 7; Falkenring 8; Falkenring 9; Falkenring 10; Falkenring 11; Falkenring 12; Falkenring 13; Falkenring 14; Falkenring 15; Falkenring 16; Falkenring 17; Falkenring 18; Falkenring 19; Falkenring 20; Falkenring 22; Amselweg 2; Meisenweg 1; Amselweg 6.** Zentraler Bereich des ehem. Frauenlagers, im Zusammenhang mit den im Waldgebiet Mühldorfer Hart getarnt angelegten nationalsozialistischen Rüstungswerken errichtetes Konzentrationslager, nach Gesamtentwurf von Emil Freymuth, 1939-41; - ehem. Lagerpforte und -verwaltung (Falkenring 1-19 bzw. 6-22), auf abgewinkeltem Grundriss dreiseitig um zentrale Freifläche angeordnete, erdgeschossige Satteldach-Zeilenbauten; - nördlich ehem. Gemeinschaftsbau (u.a. Lagerkantine), jetzt Verwaltungsbau der Stadtwerke Waldkraiburg, eingeschossiger Saalbau mit hohem Satteldach und rückseitig angeschlossenen Wirtschaftsflügeln; - nördlich ehem. Wäschereigebäude, erdgeschossiger Steilsatteldachbau.
- nachqualifiziert**
- D-1-83-148-13** **Kapellenstraße 2.** Kapelle, kleiner neugotischer Satteldachbau, 2. Hälfte 19. Jh., mit Gedächtnistafel zur Erinnerung an den Innübergang Napoleons, 1801.
- nachqualifiziert**
- D-1-83-148-29** **Karlsbader Straße 1.** Kath. Stadtpfarrkirche Christkönig, Oktogon aus Sichtziegelmauerwerk mit flacher Betongitterkuppel auf acht Betonstützen, mit Unterkirche, baulich angeschlossenen Sakristei und Gemeindesaal, eingeschossiger Flachdachbau, freistehender skulpturaler Beton-Campanile, gegenüber gestalteter Betonmauerzug, von Franz Xaver Gärtner, 1962-64; mit Ausstattung.
- nachqualifiziert**
- D-1-83-148-31** **Martin-Luther-Platz 1.** Evang.-luth. Martin-Luther-Kirche, zentralisierender Bau über unregelmäßig-fünfeckigem Grundriss mit mehrfach gebrochenem Zeltdach und eingestelltem, fünfeckigem Glockenturm, Hauptfassade als Einfriedungsmauer eines Pfarrgartens weitergeführt, westlich Verbindungsbau mit Sakristei, eingeschossiger Pultdachbau, nach Plänen von Gustav Gsaenger, 1962-64; mit Ausstattung; sog. Fischbrunnen, Granitbecken, Brunnensäule mit Bronzefischen, von Bildhauer Hermann Brunotte, 1965.
- nachqualifiziert**
- D-1-83-148-12** **Oberfeld.** Heiligenfigur, barocke Holzskulptur in Kapellenneubau, 18. Jh.
- nachqualifiziert**
- D-1-83-148-11** **Oberfeld.** Kapelle, neugotischer kleiner Satteldachbau mit Dachreiter, 3. Viertel 19. Jh.; mit Ausstattung.
- nachqualifiziert**

- D-1-83-148-14** **Pürten 1.** Kath. Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Mariä Himmelfahrt, gotischer unverputzter Tuffquaderbau mit Polygonalchor und Westturm, im 15. Jh. unter Einbeziehung des aufgehenden Mauerwerks der Südseite sowie der unteren Turmgewölbe des romanischen Vorgängerbaus, Anbau Gnadenkapelle 1628, barockisierung, 1757; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-83-148-15** **Pürten 1.** Friedhofskapelle St. Michael, spätgotischer Satteldachbau mit Westturm, 1572, um 1770/80 barockisiert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-83-148-16** **Pürten 2.** Pfarrhof, zweigeschossiger Satteldachbau mit Treppengiebel, im Kern wohl noch 16. Jh., Umbau, um Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-148-17** **Pürten 7.** Kleinbauernhaus, erdgeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, wohl Ende 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-148-18** **Pürten 8.** Stadel "beim Weigl", Bundwerkstadel mit Flachsatteldach, bez. 1848.
nachqualifiziert
- D-1-83-148-21** **Pürten 56.** Ehem. Bauernhaus, erdgeschossiger Mitterstallbau mit Flachsatteldach und Blockbau-Kniestock, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-148-22** **Rausching 70.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Traufschrot, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-83-148-24** **Trenbachstraße 10.** Kath. Filialkirche St. Erasmus, spätgotischer Saalbau mit eingezogenem Polygonalchor und Westturm, im 18. Jh. barockisiert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-83-148-25** **Wörth 73.** Feldkapelle, kleiner Satteldachbau mit Putzgliederung, 19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 23

Waldkraiburg

Bodendenkmäler

- D-1-7740-0030** Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7740-0060** Grabenwerk und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7740-0073** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7740-0074** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7740-0243** Verebnete Abschnittsbefestigung des frühen oder hohen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7740-0245** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Martin in Ebing.
nachqualifiziert
- D-1-7740-0247** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarr- und Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt in Pürten und ihrer Vorgängerbauten mit Friedhofskapelle St. Michael.
nachqualifiziert
- D-1-7840-0001** Verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7840-0055** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7840-0224** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Erasmus in Sankt Erasmus.
nachqualifiziert
- D-1-7840-0233** Abgegangenes Schloss der frühen Neuzeit ("Sitz Neubau zu Trasen").
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 11